

-Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehedattenübergreifende Verlustverrechnung-
(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Mitgliedsnummer: _____

Geschäftspartnernummer: _____

(Name, abweichender Geburtsname, Vorname)

(Geburtsdatum)

(Straße, Hausnummer)

.....
(Steuer-Identifikationsnummer)

(Postleitzahl Ort)

Gemeinsamer Freistellungsauftrag

ggf. Name, abweichender Geburtsname, Vorname

ggf. Geburtsdatum

.....
Steuer-Identifikationsnummer
des Ehegatten bei gemeinsamem Freistellungsauftrag

**An
Wohnbau eG
Wohnungsbaugenossenschaft Essen
Rankestr. 15
45144 Essen**

Hiermit erteile ich/erteilen wir*) Ihnen den Auftrag, meine/unsere*) bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstellung von Kapitalertragssteuer zu beantragen, und zwar

- bis zu einem Betrag von **40,00 €** (bei Verteilung des Sparer-Pauschalbetrages auf mehrere Kreditinstitute).
 bis zur Höhe des für mich/uns*) geltenden Sparer-Pauschalbetrages von insgesamt 801 EUR/ 1.602 EUR. *)
 über 0 EUR (sofern eine ehedattenübergreifende Verlustverrechnung beantragt werden soll).

Dieser Auftrag gilt ab dem 01.01. bzw. ab Beginn der Geschäftsverbindung

- so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns*) erhalten.
 bis zum 31.12.

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt. übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt. den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere/Wir versichern*), dass mein/unsere*) Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt. usw. den für mich/uns*) geltenden Höchstbetrag von 801,00 € (Alleinstehenden) /1.602,00 € (Ehedatten) *) nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern*) außerdem, dass ich/wir*) mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801,00 € / 1.601,00 € *) im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalsteuer in Anspruch nehme/nehmen*).

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von §44a Abs.2 und 2a, §45b Abs.1 und §45d Abs.1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139 a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139 b Abs. 2 AO und § 45 d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

(Datum)

(Unterschrift)

(ggf. Unterschrift Ehegatte, gesetzliche(r) Vertreter)

Zutreffendes bitte ankreuzen*) Nichtzutreffendes bitte streichen

Der Höchstbetrag von 1.602 € gilt nur für Ehegatten, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. d. § 26 Abs 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z.B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerhaftem Getrenntleben zu ändern. Erteilten Ehegatten einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht genutzt wurde, kann es auch zum 01. Januar des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden. Ein Widerruf des Freistellungsauftrags ist nur zum Kalenderjahresende möglich.